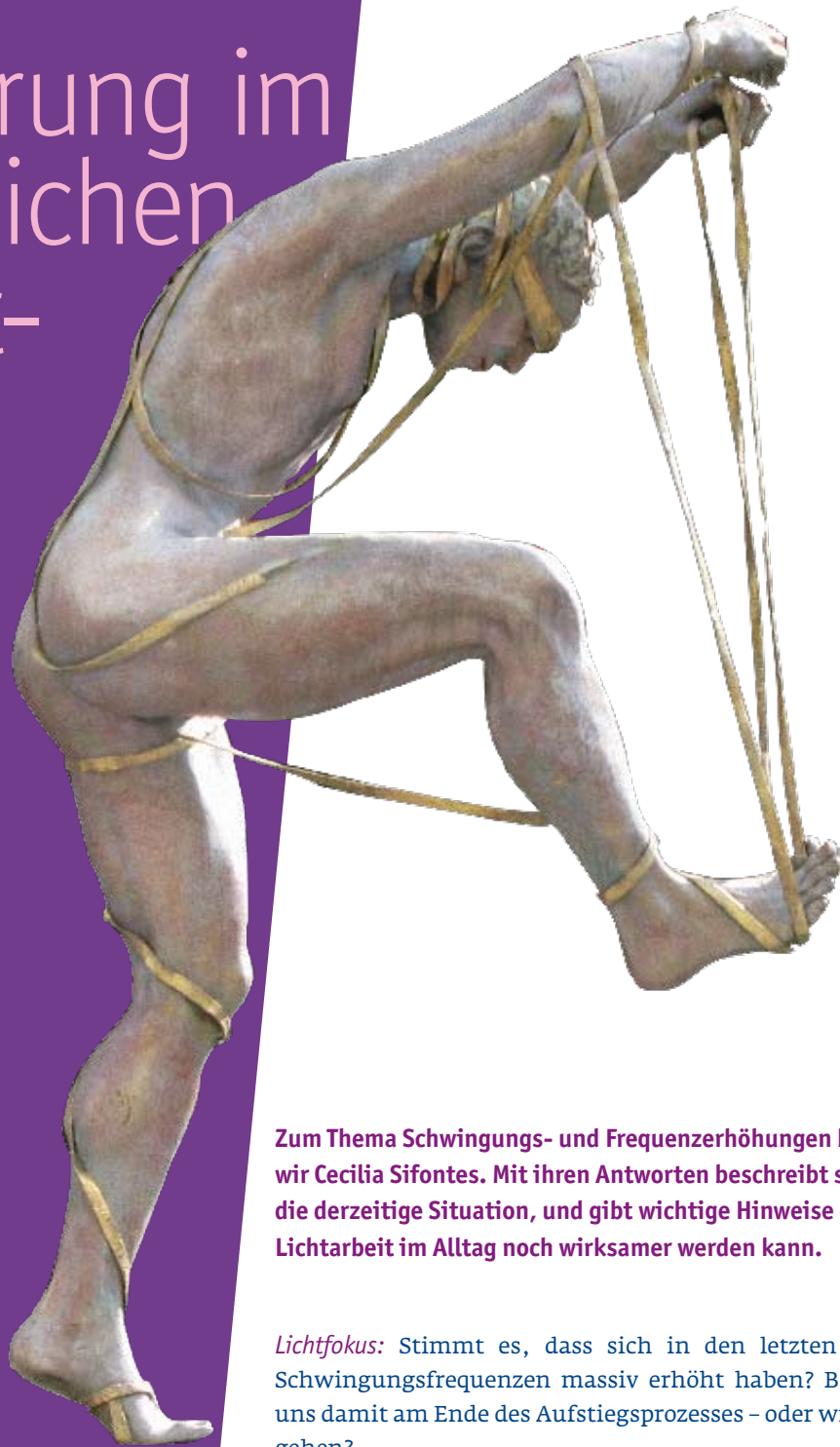


# Die Veränderung im menschlichen Bewusst- sein

CECILIA SIFONTES



**Zum Thema Schwingungs- und Frequenzerhöhungen befragten wir Cecilia Sifontes. Mit ihren Antworten beschreibt sie sehr klar die derzeitige Situation, und gibt wichtige Hinweise darauf, wie Lichtarbeit im Alltag noch wirksamer werden kann.**

*Lichtfokus:* Stimmt es, dass sich in den letzten Jahren die Schwingungsfrequenzen massiv erhöht haben? Befinden wir uns damit am Ende des Aufstiegsprozesses – oder wird er weiter gehen?

*Cecilia Sifontes:* Die Menschheit durchläuft gegenwärtig eine tief greifende Veränderung, die oft Aufstiegsprozess, Erleuchtung, Frequenzveränderung und dergleichen genannt wird. Wie immer man den Vorgang nennen mag – letztlich läuft er auf eine tief greifende Veränderung im menschlichen Bewusstsein hinaus, deren erster Schritt das Annehmen der göttlichen Wirklichkeitsschichten ist.

Offenbar sieht der göttliche Plan für unsere Welt vor, dass wir uns zu göttlichen Wesen entwickeln und schließlich zu einer engelsähnlichen Spezies werden.

Entgegen dem, was die meisten Menschen denken, kennt diese Veränderung kein bestimmtes Ziel, sondern ist ein ewig wählender, natürlich verlaufender Vorgang.

Entwicklung und Entfaltung sind Teil des spirituellen Lebens und gehören zu den bedeutendsten göttlichen Antriebskräften. Stagnation, gleichgültig wie göttlich sie sein mag, würde an einem bestimmten Punkt den Fluss der Energien stoppen und kann nicht sein.

Wir alle entwickeln uns also auf vielerlei Art unendlich und ewig weiter und damit auch die spirituelle Welt.

Meine spirituellen Führer sagen stets, dass die Veränderung in Bewusstsein und Ausstrahlung, die viele von uns seit einiger Zeit erleben, lediglich der Beginn eines tief greifenden Vorgangs sind, der all unsere Universen und alles, was darin, darüber und darunter liegt, erfasst. So gesehen wird klar, dass die Veränderung, die wir im Verlaufe der Bewusstseins-erhöhung auf der Erde erleben – so gewaltig sie uns auch vorkommen mag – nur ein sehr kleiner, wenngleich bedeutender Schritt ist innerhalb eines derart umfassenden evolutionären Vorgangs, dass wir ihn heute auf keinerlei Weise verstehen können.

**LF:** Welche Merkmale charakterisieren die Schwingungsfrequenzen, die uns nun zugänglich werden?

**Cecilia Sifontes:** Seit ich mit meinen spirituellen Führern zusammen arbeite, verankern sie durch mich auf der Erde viele neue Energien. Ich selbst kenne nur jene Frequenzen, für die ich verantwortlich bin. Die Fre-

quenzveränderung auf der Erde umfasst aber klarerweise viele weitere Frequenzen. Die am stärksten wirksamen Licht- und Energiefrequenzen der vergangenen zehn bis zwanzig Jahre sind:

### Lichtkörper, Seelen und Meisterschaft

Unsere Lichtkörper haben sich auf umfassende Art zu entfalten und entwickeln begonnen, was es unseren Seelen und göttlichen Selbsten erleichtert, in unserem Alltag anwesend zu sein. Es ist offensichtlich, dass heute der Prozess des Erweckens des Lichtkörpers schneller und leichter verläuft als früher. Die Frequenzen rund um die Erde sind also derart viel lichter geworden, dass sich der Lichtkörperprozess enorm beschleunigt hat.

Wenn wir mit unseren Lichtkörpern arbeiten, etwa beim Meditieren, werden uns die Strahlen der Erleuchtung und Göttlichkeit zugänglich, und wir beginnen, Teil der göttlichen Schichten zu werden. Das hilft uns, in dieser Welt Licht zu verbreiten und mit unseren spirituellen Führern und Engeln zusammen zu arbeiten, um uns selbst und die Welt zu erleuchten.

Unsere spirituellen Führer und Engel empfehlen uns oft, während des Entwickelns unserer Lichtkörper auch Zeit für das Entwickeln spiritueller Meisterschaft in unserem Leben einzusetzen. Ohne sie könnte sich unser Tempo verlangsamen, weil wir durch unsere Lichtkörper immer mehr Energie erlangen und mit ihr manifestieren, was immer wir fokussieren.

### Hohes Engelsbewusstsein durch den Kristallkörper

Auch unsere Kristallkörper haben sich zu entfalten begonnen. Sie sind anderer Natur und enthalten mehr kristalline Energien – Frequenzen von höheren Engelsdimensionen. Durch die Kristallkörper entwickelt sich unser Bewusstsein, es werden uns mehr Wirklichkeits-Schichten zugänglich, und wir beginnen mehr von der gesamten Schöpfung zu verstehen.

### Göttlicher Frieden – die Gegenwart der Quelle

Göttlicher Frieden ist eine wunderbare Frequenz, und wenn wir sie erleben, sehen wir die Wahrheit der Wirklichkeit und können direkt in die göttliche Vollkommenheit jedes einzelnen Wesens hinein blicken. Göttlicher Frieden ist die Gegenwart der Quelle und erhebt unser Bewusstsein in die göttlichen Schichten. In dieser Gegenwart sehen wir einzig die Harmonie und die Schönheit des Lebens, wodurch wir diese auch anderen zugänglich machen. Auch die Engel sehen uns so, wenn sie in unsere Welt blicken. Sie sehen eine Welt voller Göttlichkeit oder mit dem Bedürfnis nach Göttlichkeit, und sie fokussieren einzig die Göttlichkeit, damit sie uns zugänglich wird.

Die Gegenwart göttlichen Friedens im Erdgitter inspiriert die Menschen weltweit, neue Wege für ein ausgeglichenes und harmonisches Zusammenleben zu finden. Gemäß den spirituellen Führern wird uns das schließlich Weltfrieden und mehr bescheren. Sie weisen jedoch darauf hin, dass göttlicher Frieden mehr ist

## Der Aufstiegsprozess bezieht sich also ...

als die Abwesenheit von Kriegen, Gewalt und Machtkämpfen. Göttlicher Frieden ist der Seins-Zustand göttlicher Vollkommenheit.

Das Licht göttlichen Friedens begann seinen Abstieg zur Erde im Herbst 2001, und durch die vielen Lichtarbeiter wird es weiterhin in unsere Welt fließen.

### Transformierende Schöpferkraft – das reine schöpferische Licht Gottes

Die Transformierende Schöpferkraft begann Anfang 2007 in den Planeten hinein zu fließen. Dieses Licht veranlasst jegliche Form, zu ihrer höchsten göttlichen Form zu werden. Sie überraschte viele Lichtarbeiter, weil dadurch Dinge in ihrem Leben plötzlich auseinander zu fallen begannen. Das besagt nicht, dass an deren Form etwas falsch ist, sondern dass sie das Potenzial hat, noch göttlicher zu werden.

Diese Energie bekämpfen zu wollen, ist sinnlos. Vielmehr wird uns geraten, uns in den Energiefluss hinein zu geben und unserem Leben zu erlauben, seine höchstmögliche Form anzunehmen, indem wir alle Ängste vor Veränderung fallen lassen.

### Spirituelles Verschmelzen – das Auslösen des Zeitalters selbst erzeugenden Lichts

Das Verschmelzen der Gegenwart des Göttlichen Geistes mit Quellenlicht beschert uns die Möglichkeit, jegliches Licht, womit wir jemals gearbeitet haben, in ein Zeitalter selbst erzeugenden Lichts zu befördern. Das Eintreten in dieses neue Zeitalter hilft uns sehr, weil wir nicht mehr hart dafür arbeiten müs-

sen, um unser Licht zu vermehren, denn unser Licht wird fortlaufend neues Licht erzeugen. Wenn wir so arbeiten, können wir sogar noch mehr Raum für Licht erschaffen und dadurch die Erleuchtung für die Erde beschleunigen.

### Göttliche Blaupause und das Feld des Einsseins

Die göttliche Blaupause ist eine Engelslicht-Struktur, die uns überall mit allem Leben verbindet. Entwickeln wir diese Struktur, so bekommen wir sehr viel besseren Kontakt mit den vielen Engeln und göttlichen Wesen in den Universen und können im Aufstiegsprozess besser mit ihnen zusammen arbeiten.

### Das verbindende Licht Gottes

Das verbindende Gotteslicht überträgt Göttlichkeit auf alle Wesen und verbindet Göttlichkeit allüberall – selbst über unsere Universen hinaus. Übernehmen wir diese Frequenz in unser Leben, dann sorgen wir dafür, dass wir in die nächste Entwicklungsphase der Lichtarbeiter eintreten, nämlich zu erkunden, was außerhalb unserer Universen liegt, und wir verbinden uns mit den Kräften, die Wirklichkeit zusammenhalten, und mit mehr.

### Göttliche Einprägungen

Im Jahr 2005 boten unsere spirituellen Führer den Lichtarbeitern völlig neue Möglichkeiten, um im Erdgitter Energien zu transformieren, und zwar durch spezifische Einprägungen. Diese wurden weltweit an-

gebracht, und sie bringen jegliche Energie, die sie durchfließt, in eine göttliche Form. Dass heißt, dass sich auch die Energien von Angst und Horror, wenn durch diese Einprägungen gelenkt, als göttliche Form und nicht als Form von Angst oder Mangel manifestieren.

Natürlich können wir göttliche Einprägungen auch in unsere persönliche Energie einbauen und dadurch mit Leichtigkeit in die göttliche Wirklichkeit eingehen.

### Himmlische Harmonie

Die Frequenz himmlischer Harmonie wird von sehr kraftvollen Engeln ausgeschiedt. Diese stehen weit über jenen, die auf der Erde anwesend sein können. Diese Engel befinden sich an einem Ort, der Gott/Göttin-Spielplatz



genannt wird. Von dort senden sie in alle Universen, Räume und Dimensionen fortwährend Frequenzen der Harmonie aus. Diese Frequenzen kommen seit dem Jahr 1995 zur Erde, doch erst seit dem Jahr 2007 verbreiten sie sich ganz allgemein im Erdgitter. Himmlische Harmonie auf der Erde harmonisiert das Leben überall.

*LF:* Von wem geht die Veränderung unserer Wirklichkeit aus? Von Gott oder von den Menschen?

*Cecilia Sifontes:* Aus höherer Sicht der Wirklichkeit besteht kein Unterschied zwischen dem, was wir als Lichtarbeiter machen, und dem, was Engel, spirituelle Führer und Gott tun. Alles gehört zu einem breiter angelegten Vorgang, der darauf hinzielt, die Wirklichkeit zurück zum Einen



... auf einen Aufstieg  
unseres Bewusstseins.

zu bringen. Und jeder Teil, ob groß oder klein, ist Mitschöpfer in diesem Prozess des Aufstiegs.

Aus Sicht der Engel und der spirituellen Führer gibt es keine Ursache und Wirkung, sondern lediglich viele zusammen wirkende Faktoren, die alle auf das größere Ganze einwirken. Aus ihrer Sicht sind wir alle Gott, weil wir – wie jedes andere Wesen der Existenz – in jedem unserer Teilchen göttliche Essenz tragen. Wir Menschen sind Gott, weil wir Gott in uns tragen, und wenn wir uns entwickeln, reagieren wir nur noch auf göttliche Antriebskräfte und werden zu Engeln.

*LF:* Was ist mit den Menschen, die nicht an diesem Aufstiegsvorgang teilnehmen? Was geschieht mit ihnen?

*Cecilia Sifontes:* Der Aufstiegsprozess ist Teil eines größeren Prozesses des Zurückbringens der Wirklichkeit zum Einen. Die größte Herausforderung im Aufstiegsprozess ist für uns auf der Erde das Entwickeln von Einssein – und zwar nicht nur als Konzept in unseren Köpfen, sondern als neue Lebensweise. Wir alle sind Teil eines größeren Wesens, weshalb jegliche Entwicklung alle Wesen einschließt. Wird auch nur ein Mensch zurück gelassen, können wir nicht von Einssein sprechen, weil Einssein alles einschließt.

Es gibt viele Gerüchte, wonach der Aufstiegsprozess in Wellen stattfindet, und es wird geglaubt, dass sich einige von uns vor den anderen entwickeln, dass sie vor den anderen erleuchtet sind und danach auf einer anderen Erde als der Rest der Menschheit leben. In gewisser Hin-

sicht stimmt das, und es ist auch schon eingetreten. Viele Lichtarbeiter funktionieren vor allem aufgrund der göttlichen Antriebskräfte, etwa dem Willen zu Lieben, dem Willen, eins zu werden, zu erkunden, unsere eigene Wirklichkeit zu erschaffen und so weiter.

Da wir wissen, dass wir unsere eigene Wirklichkeit erschaffen, leben wir tatsächlich in einer anderen Welt als andere, weil wir weniger in Dramen gefangen sind. Die spirituellen Führer ermutigen uns oft, in der Welt, aber nicht von der Welt zu sein, was besagt, dass wir zusammen mit spirituellen Führern und Engeln Wirklichkeit erschaffen. Wir leben in unseren Körpern auf der Erde und erlauben unseren Seelen, den Platz der Persönlichkeiten einzunehmen. Hingegen gehen wir nirgendwo hin und werden es auch nicht tun; denn wir Lichtarbeiter sind hier, um für alle diese Welt zu verändern. Indem wir auf diesen Planeten neue Frequenzen bringen, werden diese allen verfügbar.

Der Aufstiegsprozess bezieht sich also auf einen Aufstieg unseres Bewusstseins und besagt, dass wir göttliche und himmlische Frequenzen in unsere Erdenleben einbringen. Beim Aufstieg geht es also allein um den Abstieg unserer höheren Aspekte. Diese Erde und unsere Lebensweise werden sich bei jedem Menschen in Richtung von Einsseins und Harmonie verändern.

*LF:* Warum braucht es Lichtarbeit?

*Cecilia Sifontes:* Lichtarbeit ist ein wichtiger Teil des Aufstiegs. Als Menschen können wir Dinge tun, die von den spirituellen Führern und den

## Lichtarbeit ist keine Schutzimpfung —



### gegen jegliche menschliche Erfahrung ...

Engeln nicht getan werden können, weil sie keine Körper haben.

Teil des Plans ist das Verankern neuer Frequenzen im Erdgitter. Dafür müssen die spirituellen Führer und die Engel durch Empfangsstationen auf der Erde arbeiten. Jemand muss also die Energien ins Erdgitter hinein empfangen und sie hier verankern. Dies ist unsere Aufgabe, und je mehr Lichtarbeiter auf der Erde sind, desto schneller verläuft der Aufstiegsprozess.

*LF:* Wieso begegnen den Lichtarbeitern immer noch Probleme in ihrem Alltag?

*Cecilia Sifontes:* Viele Menschen fragen sich, warum den Lichtarbeitern in ihrem Alltag immer noch Probleme begegnen. Lichtarbeit ist keine Schutzimpfung gegen jegliche menschliche Erfahrung, wie viele Menschen glauben. Vielmehr hilft uns Lichtarbeit, die Probleme aus höherer Warte zu sehen und sie schneller zu transformieren. Kennen wir die göttlichen Prinzipien und vertrauen wir ihnen, hilft uns das, gegenüber den Problemen unseres Alltags immer un-

verhafteter zu sein. Wenn wir nicht verhaftet sind, können alle Energien mit Leichtigkeit fließen, und die Probleme können sich zu Licht transformieren. So verhalten wir uns wie unsere wahren Selbste, und die Dinge funktionieren besser.

Sind wir gegenüber den Problemen jedoch verhaftet und fragen wir uns: »Was habe ich bloß falsch gemacht?«, verharren wir auf der Persönlichkeitsstufe und mühen uns nicht nur mit dem Problem ab, wovon wir glauben, es arbeite gegen uns, sondern auch mit uns selbst, weil wir glauben, wir hätten etwas falsch gemacht. Eine solche Einstellung blockiert sowohl die Energien als auch die Probleme.

Es geht also darum, dass wir die Dinge von höherer Warte aus betrachten und das Fließen der Energien zulassen.

Zum göttlichen Plan gehört im Übrigen, dass wir Lichtarbeiter der Welt dienen, indem wir die vorhandenen Energien in lichtere und harmnischere Energien umwandeln. Was könnte wirksamer sein, als dass wir mit eben jenen Energien arbeiten, die den Energien, die wir in unserem Leben bereits transformiert haben, ähnlich sind? Die spirituellen Führer unterstützen also unseren Weltendienst, indem sie uns Energien schicken, wofür wir augenscheinlich Transformations-Spezialisten sind.

Hast du beispielsweise durch das Erschaffen von Fülle deine Geldprobleme überwunden, solltest du dich nicht wundern, wenn das nämliche Problem erneut auftritt, dich also nicht fragen: »Was habe ich falsch gemacht? Ich habe bereits Fülle erschaffen – und dennoch taucht dieses Problem des Mangels erneut auf.« Dies ist zu erwarten, weil du im Umwandeln von Mangel zu Fülle derart bewandert bist. Schaust du es dir aus höherer Warte an, erkennst du, dass es mit deinem Weltendienst zu tun hat und du nichts falsch gemacht hast. Wenn du es nicht persönlich nimmst, dann kannst du es ganz leicht transformieren, denn du bist Experte. Das Problem wird nur zum Problem, wenn du die Einstellung hast, es sei ein Problem. Von höherer Warte gesehen ist es lediglich Energie, die Licht sucht und im Licht transformiert werden will. Da du Lichtarbeiter bist, verfügst du über viel Licht.

Lassen wir von der Vorstellung ab, dass wir durch Schwierigkeiten lernen und uns durch sie entwickeln, sind die Dinge viel einfacher. Wenn du dir sagst, dass du dich durch Liebe und Freude entwickelst, dann hast du eine großartige Zeit, egal wie die menschlichen Erfahrungen in diesem Leben aussehen. \* \* \*

Übersetzung: Reindjen Anselmi



**Autorin**

Cecilia Sifontes

[www.lightflow.info](http://www.lightflow.info)